

# Gemeinde Lindlar



An die  
Mitglieder des Ausschusses für Sicherheit und  
Ordnung

Nachrichtlich  
an die Ratsmitglieder

Auskunft erteilt: Herbert Schibelka  
Geschäftszeichen:  
Zimmer Nr.: E 07  
Telefondurchwahl: (02266) 96 114  
Telefax: (02266) 96 7 114  
Telefonzentrale (02266) 960  
E-Mail: [herbert.schibelka@gemeinde-lindlar.de](mailto:herbert.schibelka@gemeinde-lindlar.de)  
Homepage: <http://www.lindlar.de>

Lindlar, den 25.07.2011

## Niederschrift

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Niederschrift zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag:



Herbert Schibelka

Gremium	Sitzungs-Nr.
<b>Ausschuss für Sicherheit und Ordnung</b>	<b>10</b>
Sitzungsort	Sitzungstag
Sitzungssaal des Rathauses, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar 4. Obergeschoss, Raum 402	22.06.2011
Sitzungsbeginn	Sitzungsende
17.30 Uhr	18.50 Uhr

<b>Anwesend</b>	<b>Entschuldigt fehlten</b>
Werner, Gerd (Vorsitzender)	
<b>Mitglieder</b>	
<b>CDU-Fraktion</b>	
Schmitz, Willi (Stellv. Vorsitzender)	
	Müller, Günter
Broich, Elisabeth	
Frangenberg, Edgar <u>für</u> Klee, Herbert -skB-	Klee, Herbert
Gräf, Herbert -skB-	
Hartkopf, Maic -skB-	
Heller, Guidor	
Hochscherf, Brigitte <u>für</u> Brückmann, Armin	Brückmann, Armin
Löhr, Manfred <u>für</u> Sauerbier, Ingo	Sauerbier, Ingo
Rosenthal, Carsten -skB-	
<b>SPD-Fraktion</b>	
Dinsing, Karl Heinz	
Kremer, Karl-Egon	
Mielke, Steffen -skB-	
Thiem, Heinrich <u>für</u> Quabach, Heinz - skB -	Quabach, Heinz
<b>Fraktion Bündnis 90/Die Grünen</b>	
Becker-Schöllnhammer, Ursula	
	Siegfried, Christian
	Brobrowski, Tobias
<b>FDP-Fraktion</b>	
Burczyk, Dieter	
Friese, Harald <u>für</u> Lob, Werner	Lob, Werner

### **Verwaltung**

### **Gäste**

Ilse Kierdorf	
Werner Hütt	
Herbert Schibelka	

# Tagesordnung

## zur 09. Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung der Gemeinde Lindlar am 03.05.2011

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b> <b>- Öffentlicher Teil -</b>
1.	Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung
2.	Ernennung eines Schriftführers / einer Schriftführerin
3.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – öffentliche Sitzung –
4.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – öffentliche Sitzung –
5.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – öffentliche Sitzung –
6.	Antrag der SPD-Fraktion vom 12.05.2011 hier: Förderplakette für Arbeitgeber von Feuerwehrleuten in Nordrhein-Westfalen
7.	Betriebsabrechnung Abfallentsorgung 2010
8.	Betriebsabrechnung Bestattungswesen 2010
9.	Betriebsabrechnung Winterdienst 2010
10.	Gebührenkalkulation Winterdienst 2012
11.	Verschiedenes

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b> <b>- Nichtöffentlicher Teil -</b>
12.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – nichtöffentliche Sitzung –
13.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – nichtöffentliche Sitzung –
14.	Verschiedenes

## -Öffentlicher Teil-

Die Protokollierung erfolgt in der festgelegten Reihenfolge der Tagesordnungspunkte.

### **Zu TOP 1:**

#### **Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung**

Der Vorsitzende stellt bei Anwesenheit von 17 Ausschussmitgliedern die form- und fristgerechte Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung fest.

### **Zu TOP 2:**

#### **Ernennung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**

##### **Beschluss:**

Als Schriftführer für die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung wird Herr Herbert Schibelka bestellt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
-----------------------------	------------

### **Zu TOP 3:**

#### **Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – öffentliche Sitzung –**

AM Mielke erkundigt sich, warum die **30 km/-Zonen-Regelung in Kapellensüng und Hohkeppel** noch nicht umgesetzt sind.

Hierzu erklärt die Verwaltung, dass die vom StVA selbst vorgeschlagene großräumige 30 km/h-Zone (Einbeziehung der Ortschaften Bönnersüng und Löhsüng) beschlussgemäß beim Straßenverkehrsamt beantragt und die Verkehrszählung für Bonnersüng und Löhsüng zwischenzeitlich durchgeführt wurde. Indes liegt weder die Auswertung der Verkehrszählung und folglich auch nicht die StVA-Anordnung über den erweiterten Antrag der Verwaltung vor. Auch die Anordnung für die kleinräumige 30 km/h-Zone (nur Kapellensüng) wurde noch nicht vom StVA erteilt, obwohl die Verwaltung ausdrücklich darum gebeten hatte und die dazu erforderlichen Verkehrszeichen bereits seit Wochen beim TeBEL installationsfertig vorhanden sind.

In Bezug auf die ausstehende Anordnung der 30 km/h-Zone in Hohkeppel berichtet die Verwaltung, dass aufgrund von personellen Engpässen beim StVA die erforderliche Verkehrszählung erstmals ohne Beteiligung von StVA-Mitarbeitern, also nur von Gemeindebediensteten, durchgeführt werden durfte. Das Zählergebnis wurde dem StVA zeitnah übermittelt. Die Entscheidung des StVA steht noch aus.

Des Weiteren bittet AM Mielke die Verwaltung, in der nächsten Sitzung des Gemeinderates über den aktuellen Stand der Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts zu berichten.

##### **Hinweis der Verwaltung:**

Die Berichterstattung nach dem Stand vom 30.06.2011 erfolgte in der Sitzung des Gemeinderates am 05.07.2011 unter TOP 11 „Informationen der Verwaltung“.

Weitere Rückfragen ergeben sich nicht.

**Zu TOP 4:**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 - öffentliche Sitzung –**

Einwände zur Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011 – öffentliche Sitzung - werden seitens des Ausschusses nicht vorgetragen.

**Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung vom 03.05.2011, öffentlicher Teil, wird genehmigt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
-----------------------------	------------

**Zu TOP 5:**

**Antrag der SPD-Fraktion vom 12.05.2011**

**hier: Förderplakette für Arbeitgeber von Feuerwehrleuten in Nordrhein-Westfalen**

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Die Verwaltung ergänzt die Vorlage und erklärt in Abstimmung mit der Wehrführung, dass die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Lindlar von ihren Arbeitgebern unterstützt werden und jeder Arbeitgeber diese Plakette im Rahmen der Richtlinien für sich in Anspruch nehmen könnte. Die Wehrführung dankt ausdrücklich allen Unternehmen, die den Dienst bei den Freiwilligen Feuerwehren unterstützen.

Diesen Ausführungen schließen sich die Ausschussmitglieder übereinstimmend an und bitten den Bürgermeister, bei entsprechender Gelegenheit, auch den diesbezüglichen Dank des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung an die Lindlarer Arbeitgeber weiterzugeben.

Ein besonderer Beschluss wird nicht gefasst.

**Zu TOP 6:**

**Betriebsabrechnung Abfallentsorgung 2010**

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

**Beschluss:**

Der Verlust aus der Abrechnung nach KAG in Höhe von 37.202,28 € wird aus dem „Sonderposten für Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung“ gedeckt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
-----------------------------	------------

**Zu TOP 07:  
Betriebsabrechnung Bestattungswesen 2010**

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Als Tischvorlage legt die Verwaltung Übersichten über die Betriebsabrechnungen (Anlage I) und über Bestattungsarten (Anlage II) der Jahre von 2006 – 2010 vor.

**Beschluss:**

Der Fehlbetrag aus der Abrechnung nach KAG in Höhe von 4.022,65 € wird dem Sonderposten für Gebührenaussgleich entnommen und der Verlust nach NKF in Höhe von € 129.762,32 aus dem Allgemeinen Haushalt getragen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
-----------------------------	------------

AM Heller erinnert an die Beseitigung des Efeus an den Bäumen auf dem Lindlarer Friedhof.

Die Verwaltung teilt hierzu mit, dass der TeBEL den Auftrag erhalten und nach Auskunft des Fachbereichs die Beseitigung im Rahmen seiner Möglichkeiten durchgeführt hat.

Nachtrag: Die gänzliche Beseitigung des Efeus kann aufgrund der berufsgenossenschaftlichen Vorschriften nur durch eine Fachfirma erfolgen.

**Zu TOP 8:  
Betriebsabrechnung Winterdienst 2010**

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

Ergänzend legt die Verwaltung eine Übersicht über die „Winterdienstabrechnungen 2000 - 2010 und vorläufige Kalkulation 2012 u. 2013“ dem Ausschuss als Tischvorlage vor (Anlage III).

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag, auf Vertagung dieses Tagesordnungspunktes bis zum Prüfungsergebnis des Rechnungsprüfungsausschusses, in welchem u.a. auch die Rechnungsstellung der TeBEL geprüft werden wird.

Über diesen Antrag lässt der AV abstimmen.

**Beschluss:**

Der Beschluss zu TOP 8 der heutigen Sitzung wird vertagt bis das Ergebnis des Prüfungsergebnisses des Rechnungsprüfungsausschusses vorliegt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	2 Ja-Stimmen
	13 Nein-Stimmen
	2 Enthaltungen

Damit ist der Antrag der FDP-Fraktion abgelehnt.

Nachfolgend lässt der AV über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

**Beschluss:**

Der Verlust in Höhe von 534.409,32 € wird in den nächsten 3 Jahren in die Gebüh-  
renkalkulation eingestellt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	15 Ja-Stimmen
	2 Nein-Stimmen

**Zu TOP 9:**

**Gebührenkalkulation Winterdienst 2012**

Auf die Sitzungsvorlage wird verwiesen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Sicherheit und Ordnung empfiehlt dem Gemeinderat, die Gebüh-  
renkalkulation für den Winterdienst 2012 zu beschließen und die Gebühr ab  
01.01.2012 auf 3,05 €/Ildm zu belassen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	einstimmig
-----------------------------	------------

**Zu TOP 10:**

**Verschiedenes**

Die Verwaltung berichtet über den Sachstand hinsichtlich des Ausbaustandes der Breit-  
bandversorgung im IP-Klause, Frielingsdorf, Hohkeppel und Linde.

Von Seiten der Ausschussmitglieder wird auf die Veranstaltungen „Schützenfest in Frie-  
lingsdorf“ und „Volkswandertag in Linde“ hingewiesen.

**Ende öffentlicher Teil**

<b>Bestattungswesen: Betriebsabrechnungen 2006 - 2010, Kalkulation 2011</b>
---

	Abrechnungen nach NKF					Kalkulation
	2006	2007	2008	2009	2010	2011
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Grabstellengebühren	182.189,66	240.425,92	319.272,52	280.232,65	269.366,04	280.000,00
Passive Rechnungsabgrenzung	-63.541,42	-118.638,39	-189.032,77	-151.441,48	-125.858,39	-152.000,00
Übrige Erträge	<u>37.150,45</u>	<u>33.912,76</u>	<u>60.006,16</u>	<u>48.742,17</u>	<u>57.677,70</u>	<u>47.100,00</u>
<b>Erträge</b>	155.798,69	155.700,29	190.245,91	177.533,34	201.185,35	175.100,00
Personalkosten	-78.336,02	-78.268,84	-80.859,84	-83.432,70	-22.341,34	-24.478,00
Sachkosten (incl. Bauhof/ Tebel)	-62.816,99	-44.546,69	-41.253,29	-47.299,15	-166.458,70	-134.781,00
Innere Verrechnung	-34.837,00	-43.251,89	-57.981,99	-51.942,90	-28.014,68	-65.129,00
Abschreibungen	-24.623,17	-25.199,74	-26.611,00	-26.556,19	-26.575,73	0,00
Kalk. Verzinsung	-131.223,00	-130.324,00	-129.831,00	-135.943,00	-134.838,00	-133.278,00
Gebührentlastungen (u.A.: öffentl. Interesse)	<u>21.208,00</u>	<u>20.593,00</u>	<u>24.745,61</u>	<u>40.131,70</u>	<u>47.280,78</u>	<u>49.422,00</u>
<b>Aufwendungen</b>	-310.628,18	-300.998,16	-311.791,51	-305.042,24	-330.947,67	-308.244,00
<b>Fehlbetrag</b>	<b>-154.829,49</b>	<b>-145.297,87</b>	<b>-121.545,60</b>	<b>-127.508,90</b>	<b>-129.762,32</b>	<b>-133.144,00</b>

Um die Verluste / Überschüsse nach KAG zu ermitteln, ist der ausgewiesene Fehlbetrag um den Wert der Passiven Rechnungsabgrenzung zu vermindern.

Die Fehlbeträge trägt unverändert der Allgemeine Haushalt.

## Bestattungswesen: Auswertung der Beisetzungen

Bestattungsarten	2006		2007		2008		2009		2010		2011 / Mittelwerte	
	Menge	Anteil	Menge	Anteil	Menge	Anteil	Menge	Anteil	Menge	Anteil	Menge	Anteil
<b>Aschen:</b>												
Anonyme Urne	7		9		4		5		0		5	
Urnenreihe	7		5		16		9		4		8	
Urnengarten	0		0		0		1	1%	16	10%	9	5%
Urnenwahl - neu	19	13%	18	12%	13	8%	13	9%	21	13%	22	13%
Urnenwahl - Wiederankauf	<u>1</u>		<u>4</u>		<u>3</u>		<u>5</u>		<u>9</u>		<u>4</u>	
	<b>34</b>	<b>23%</b>	<b>36</b>	<b>23%</b>	<b>36</b>	<b>22%</b>	<b>33</b>	<b>22%</b>	<b>50</b>	<b>32%</b>	<b>48</b>	<b>29%</b>
<b>Sargbestattungen:</b>												
anonymes Reihengrab	0		0		0		0		0		0	
Reihengrab	16		12		9		6		5		12	
Wahlgrab - neu	26	18%	51	33%	74	46%	36	24%	30	19%	43	26%
Wahlgrab - Wiederankauf	69	48%	53	34%	41	25%	74	49%	70	45%	61	37%
Kindergrab	<u>0</u>		<u>2</u>		<u>2</u>		<u>1</u>		<u>1</u>		<u>1</u>	
	<b>111</b>	<b>77%</b>	<b>118</b>	<b>77%</b>	<b>126</b>	<b>78%</b>	<b>117</b>	<b>78%</b>	<b>106</b>	<b>68%</b>	<b>118</b>	<b>71%</b>
	<b>145</b>	<b>100%</b>	<b>154</b>	<b>100%</b>	<b>162</b>	<b>100%</b>	<b>150</b>	<b>100%</b>	<b>156</b>	<b>100%</b>	<b>165</b>	<b>100%</b>

Bestattungsarten	Gebühren-satz	Gebühren-satz	Gebühren-satz	Gebühren-satz	Gebühren-satz	Gebühren-satz
<b>Aschen:</b>						
Anonyme Urne	207,00 €	400,00 €	400,00 €	856,00 €	856,00 €	856,00 €
Urnenreihe	390,00 €	450,00 €	450,00 €	1.171,00 €	1.171,00 €	1.171,00 €
Urnengarten	n.v.	n.v.	n.v.	1.405,00 €	1.405,00 €	1.405,00 €
Urnenwahl	734,40 €	850,00 €	850,00 €	1.265,00 €	1.265,00 €	1.265,00 €
<b>Sargbestattungen:</b>						
anonymes Reihengrab	n.v.	n.v.	n.v.	1.352,00 €	1.352,00 €	1.352,00 €
Reihengrab	552,00 €	650,00 €	650,00 €	1.689,00 €	1.689,00 €	1.689,00 €
Wahlgrab	1.591,20 €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.825,00 €	1.825,00 €	1.825,00 €
Kindergrab	70,00 €	70,00 €	70,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €

## Anlage III

## Winterdienstabrechnungen 2000 - 2010 und vorläufige Kalkulation 2012 u. 2013

Abrechnung	Personalkosten	Sachkosten	Fremdfirmen	Innere Verr.	AfA	Bauhof/ TeBEL	Aufwand insgesamt	Erträge Gebühren	Gebühren satz/lfdm	freie Strecken	öffentliches Interesse	Gewinn Verlust	Vorträge
2000	13.780,85 €	36.673,98 €	22.951,57 €	1.564,00 €	15.988,84 €	53.794,21 €	144.753,45 €	93.559,77 €	0,61 €	51.960,57 €	18.558,58 €	19.325,46 €	
2001	14.180,17 €	102.126,33 €	64.253,41 €	2.053,94 €	15.231,79 €	101.515,85 €	299.361,49 €	96.245,03 €	0,61 €	107.035,37 €	38.465,22 €	57.615,87 €	
2002	13.205,00 €	58.140,68 €	29.876,59 €	1.825,41 €	16.375,59 €	45.925,22 €	165.348,49 €	94.858,36 €	0,60 €	59.119,77 €	21.245,74 €	9.875,38 €	38.796,58 €
2003	15.001,00 €	63.652,11 €	38.875,43 €	1.656,59 €	16.324,93 €	49.304,74 €	184.814,80 €	119.985,84 €	0,75 €	65.783,46 €	23.806,27 €	24.760,77 €	
2004	15.260,00 €	91.125,15 €	62.104,48 €	2.143,11 €	16.722,09 €	97.639,19 €	284.994,02 €	112.456,62 €	0,70 €	101.441,25 €	36.710,55 €	34.385,60 €	48.421,41 €
2005	15.696,00 €	102.208,58 €	97.409,94 €	1.720,54 €	15.748,83 €	132.533,76 €	365.317,65 €	113.004,55 €	0,70 €	129.235,20 €	47.216,49 €	75.861,41 €	124.282,82 €
Einführung SAP													
2006	14.740,43 €	101.319,02 €	98.230,25 €	9.460,82 €	11.394,00 €	115.311,91 €	350.456,43 €	194.567,60 €	1,20 €	120.356,86 €	23.009,96 €	12.522,01 €	136.769,02 €
2007	16.022,49 €	36.465,60 €	33.647,09 €	14.238,90 €	11.394,00 €	70.453,60 €	182.221,68 €	251.868,70 €	1,51 €	62.210,09 €	12.001,16 €	143.858,27 €	7.089,25 €
2008	16.743,39 €	82.760,22 €	63.206,81 €	15.471,48 €	14.011,20 €	155.079,68 €	347.272,78 €	252.037,22 €	1,51 €	118.558,18 €	22.871,46 €	46.194,08 €	53.283,33 €
2009	16.908,17 €	113.811,16 €	92.858,75 €	12.123,31 €	19.232,96 €	266.767,47 €	521.701,82 €	144.896,48 €	0,85 €	178.107,88 €	34.359,39 €	164.338,07 €	111.054,74 €
2010	12.332,65 €	23.957,77 €	30.037,94 €	12.334,02 €		1.072.075,50 €	1.150.737,88 €	147.681,28 €	0,85 €	392.859,44 €	75.787,84 €	534.409,32 €	645.464,06 €
vorl.2011	15.000,00 €		30.150,00 €	15.566,00 €			439.237,02 €	516.332,90 €	3,05 €	149.954,57 €	28.928,24 €	255.978,70 €	389.485,36 €
2012							470.791,17 €	450.000,00 €	2,70 €	160.727,09 €	31.006,41 €	171.000,00 €	218.543,03 €
2013							425.000,00 €	459.000,00 €	2,70 €	149.000,00 €	29.000,00 €	212.000,00 €	
5.332.008,68 €													